

LÄCHELN EIN IST DER
DIREKTE WEG VON HERZ
ZU HERZ!



Alpenpark

Zentrum für Pflege und Therapie GmbH

Herzlich Willkommen



Kiefersfelden, ein wunderschönes Dorf am Fuße des Kaisergebirges - und der ideale Wohnort für Menschen, die mit der Natur verbunden sind und diese erleben und genießen wollen, ohne auf die Annehmlichkeiten von größeren Zentren verzichten zu wollen!

Hier ist 1988 der Alpenpark – Zentrum für Pflege und Therapie GmbH entstanden. Die Einrichtung gliedert sich in 7 Stationen – aufgeteilt in 3 Häuser und beherbergt ein vielfältiges Service-, Therapie- und Freizeitangebot.

Das Team versteht sich als Wegbegleiter unserer Bewohner-ganzheitlich aktivierende und rehabilitative Pflege, Therapie und Betreuung, vor allem aber ein Höchstmaß an Alltagsnormalität sind oberste Ziele unserer Bemühungen für unsere Bewohner.

Im Alpenpark finden Sie Aufnahme als Urlaubs- wie auch als Langzeitgast mit folgenden Indikationen:

- Menschen mit Zustand nach Schädel-Hirn-Trauma, Wachkoma
- Multiple Sklerose
- Zustand nach Apoplex (Schlaganfall)

- Chorea Huntington
- Amyotrophe Lateralsklerose
- Morbus Parkinson
- Personen mit Atemlähmung (Heimbeatmung)
- Junge und ältere Menschen mit Mehrfachbehinderung

Der Umzug aus der eigenen Wohnung in ein Pflegeheim ist dann sinnvoll, wenn in diesem neuen Zuhause Rehabilitation und Reaktivierung körperlicher und geistiger Kompetenzen geboten und Grundbedürfnisse nach Selbständigkeit, Akzeptanz, Gemeinschaft und Geborgenheit berücksichtigt werden: Diesen Bedürfnissen tragen wir erfolgreich Rechnung.

Die Pflege



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Stationen begleiten unsere Bewohner liebevoll und dabei fachlich kompetent. Hochqualifizierte Fachkräfte sichern die Grundlage einer guten Pflege und Betreuung. Wir garantieren neben einer Basisqualifikation zur Fachkraft in der Pflege Weiterbildungen in den Bereichen:

- Bobath
- Affolter
- Basale Stimulation
- Kinästhetik
- Unterstützte Kommunikation
- Gesprächsführung
- Sterbebegleitung
- Seminare für Führungskräfte
- Pflegebesonderheiten wie PEG, Trachealkanüle, Pflege von MRSA betroffenen Menschen, u.v.m.

Außerdem bieten wir für unsere Mitarbeiter Supervision und Coaching an.

Unterstützt werden unsere Fachkräfte von Pflegeschülern, Praktikanten und Pflegehelfern, die ebenfalls ein großes Spektrum an Fort- und Weiterbildungen aufweisen können.

Wir orientieren uns am Pflegemodell nach Monika Krohwinkel: Der Mensch als Ganzheit steht bei uns im Vordergrund. Über kombinierte Bereichs- und Bezugspflege (Patenschaften) sichern wir individuelle Pflege und Betreuung.

Die Station für Heimbeatmung



Seit 1996 bieten wir Heimplätze für Menschen, die beatmet werden. Mittlerweile beinhaltet unser Angebot insgesamt 12 Plätze.

Die Leitgedanken der Gesamteinrichtung prägen auch in diesem Bereich das pflegerische Tun: Streben nach Alltagsnormalität und ein Höchstmaß an Lebensqualität für unsere Bewohner zu erreichen.

Sämtliche Therapie- und Freizeitangebote können selbstverständlich - je nach persönlichen Möglichkeiten - genutzt werden.

Das Team setzt sich ausschließlich aus Fachkräften zusammen, die zusätzlich über Weiterbildungen zu den Themen Intensivpflege oder Heimbeatmung verfügen und viele Jahre Erfahrung mit diesen Krankheitsbildern mitbringen.

Neben neurologischen Krankheitsbildern wie Amyotrophe Lateralsklerose finden auch Menschen mit pulmonalen Erkrankungen (wie COPD) Aufnahme. Wir arbeiten herstellerunabhängig und sind im Umgang mit diversen Beatmungsgeräten eingewiesen.

Wichtig für uns ist es, den typischen „Intensivstation-Charakter“ zu vermeiden:

Jeder Bewohner hat die Möglichkeit, zusammen mit seinen Angehörigen seinen Lebensraum selber und möglichst individuell zu gestalten. Auch spielt gerade auf dieser Station das Thema „Freizeitgestaltung“ eine große Rolle und verdient besonderes Augenmerk.

Gute Laune ist ein Kapital, das man sich nicht nehmen lassen darf.
Walter Scheel

Die Beschäftigungstherapie



In enger Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern aus der Pflege und Therapie bildet das „BT-Team“ eine tragende Säule im Gesamtkonzept.

Das Angebot orientiert sich grundsätzlich an den individuellen Bedürfnissen jedes einzelnen Bewohners und stellt sich wie folgt dar:

- Alltagstraining (z. B. Kochen, Essen, Einkaufen, Körperpflege)
- Gruppenangebote wie Gesprächskreise, Gymnastik, Tanz und Musik, kreative Angebote, motorische Förderung, Werkstatt
- Freizeitgestaltung - auch in den Abend- und Nachtstunden (Ausflüge, kulturelle Veranstaltungen wie Konzertbesuche, Discobesuche, Theater, Ausstellungen)
- Spaziergänge, Cafebesuche
- Einzelbetreuung basierend auf speziellen Konzepten wie FOTT, Validation, Basale Stimulation und Unterstützte Kommunikation

Lückenlosen Informationsfluss sichern gemeinsame Übergaben, Fallbesprechungen und ein Dokumentationssystem, das von allen Berufsgruppen genutzt wird und in dem alle relevanten Informationen zusammen fließen.



Der Mensch ist wie eine Kerze er muss angezündet werden.

Pavel Korosin

Die Ergotherapie



Über eine ärztliche Verordnung können Sie zusätzlich gezielte therapeutische Maßnahmen erhalten. Die Praxis für Ergotherapie ist in die Einrichtung integriert, die Mitarbeiter/innen kooperieren eng mit den Teams auf den Stationen und den Angehörigen der Patienten/innen.

Das zugrunde liegende Konzept der Ergotherapie basiert auf der Annahme, dass kranke und behinderte Menschen über alltags- bzw. handlungsorientierte Aktivitäten ihre Kompetenzen entwickeln können. Sie können dadurch ihr Leben sinngestaltend gestalten.

Die Praxis ist nach außen geöffnet und betreut ambulant neben Erwachsenen auch eine Vielzahl von Kindern. Folgende Maßnahmen werden durchgeführt:

- sensomotorisch-perzeptive Behandlung
- motorisch-funktionelle Behandlung
- Hirnleistungstraining
- Psychisch-funktionelle Behandlung

Ergänzende Maßnahmen wie Hilfsmittelversorgung und -anpassung, ergotherapeutische Schienen und thermische Anwendungen runden das Angebot ab. Die Behandlung erfolgt in den Praxisräumen oder direkt beim Bewohner auf dem Zimmer.

Menschen, die körperlich und psychisch oder geistig beeinträchtigt sind, profitieren sehr vom ganzheitlichen Ansatz, der der gesamten Persönlichkeit des Menschen eine besondere Bedeutung zumisst.

Nur wer sich weit hinauswagt, findet heraus, wie weit man gehen kann.
Unbekannt

Die Physiotherapie



Seit vielen Jahren ist das Team des „Therapiezentrum Inntal“ ein wichtiger Wegbegleiter für uns. In dieser Zusammenarbeit haben sich auch im Laufe der vergangenen Jahre viele konzeptionelle Gedanken entwickelt, die gemeinsam umgesetzt wurden.

Das Therapeutenteam besteht aus hochkompetenten Physiotherapeuten und Masseurinnen, die über spezielle Weiterbildungen im neurologischen Bereich verfügen. Das umfangreiche Angebot findet einerseits in großzügigen Praxisräumen im Haus, nach Erfordernis auch auf dem Bewohnerzimmer statt.

Folgende Angebote stehen offen:

- Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Basis nach dem Bobath-Konzept, nach Affolter und Perfetti
- Physikalische Therapien wie Massagen, Wärme- und Kältetherapien, Naturmoorpackungen, Elektrotherapie, Lymphdrainage und Reflextherapien
- Bewegungsbad
- Herz-Kreislaufbehandlung und Atemtherapie
- Hilfsmittelberatung und -anpassung

Weiter stehen Standing, Motomed und Ergometer zur Verfügung. Auch in dieser Praxis stehen sämtliche Angebote ebenso externen Patienten nach ärztlicher Anordnung zur Verfügung.

Ergänzt wird das Team durch eine Logopädin, die über alle relevanten Zusatzausbildungen verfügt, so dass das gesamte Spektrum an Therapien den Bewohnern im Alpenpark zur Verfügung steht.

**Man muss den Menschen die Wunder zeigen,
die sie selbst vollbringen können.**
Unbekannt

Küche und Cafeteria



Essen hält Leib und Seele zusammen - unsere vielgerühmte Küche lässt mit Sicherheit keine Wünsche offen.

Alle Speisen aus dem reichhaltigen Angebot werden in unserer Küche täglich frisch zubereitet. Das Team besteht aus 4 Köchen, Lehrlingen und vielen Helfern.

Sämtliche Diäten werden in Absprache mit dem behandelnden Arzt oder der Klinik individuell zusammengestellt - unsere Fachkräfte in der Küche verfügen über die Zusatzqualifikation „Diätkoch“.

Natürlich tragen wir auch in Bezug auf die Essenszeiten und -gewohnheiten individuellen Wünschen Rechnung: Wir bieten flexible Essenszeiten, die Cafeteria ist ganztägig geöffnet und auch personell besetzt. Weiter stehen Zimmerservice und Betreuung durch geschultes Personal (z. B. bei Schluckstörungen) zur Verfügung.



Ein gutes Essen ist Balsam für die Seele.
aus Todschikistan

Wir bieten noch mehr



In unserem **Kiosk** steht eine reiche Palette an Zeitschriften, Kosmetikartikeln, Süßigkeiten und Tabakwaren im Angebot. Der Kiosk hat täglich mehrere Stunden geöffnet. Der Einkauf kann auch bargeldlos (über Taschengeldabrechnung) erfolgen.

Im Untergeschoss des Hauses wurde ein kleiner **Friseursalon** eingerichtet, in dem sich jeder verwöhnen und verschönern lassen kann. In Einzelfällen besucht der Friseur auch Bewohner auf dem Zimmer.

Die **Rezeption**, die Zentrale des Hauses - Poststelle, Informationsstand, Telefonzentrale - ist von morgens bis in die späten Abendstunden besetzt; und das auch am Wochenende und an Feiertagen.

In unserer **Verwaltung** werden alle anstehende Probleme (kostentechnisch, Anforderung bestimmter Formulare oder Verhandlungen mit den zuständigen Kostenträgern) kompetent bearbeitet.

Der **Sozialdienst** ist zuständig für die Aufnahme und Beratung unserer Bewohner. Die Mitarbeiterin ist Anlaufstelle für vielschichtige Fragen und findet in der Regel auch Lösungen, von denen Bewohner und Angehörige profitieren.

Die **Hausmeister**: Service für alle kleineren Reparaturen, Gestaltung der Außenanlagen, Unterstützung beim Einzug sind nur einige der Aufgaben, die hier bewältigt werden.

Die **ärztliche Betreuung** der Bewohner in der Einrichtung erfolgt über ortsansässige Mediziner. Mit diesen Ärzten sind feste Visitenzeiten vereinbart, bei Bedarf finden natürlich auch darüber hinaus Visiten statt. Ergänzend dazu finden turnusmäßig fachärztliche Konzile in den Fachbereichen Neurologie, Urologie, Gynäkologie und Dermatologie statt. Darüber hinaus gehört zu unserem Team eine Ärztin, die täglich vor Ort beratend zur Seite steht.

Das Freizeit und Wellnessangebot



Wir sind im Sinne eines Integrationsgedankens neue Wege gegangen und holen uns Menschen von außerhalb der Einrichtung ins Haus.

Angebote wie Sauna, Fitnessstudio, Schwimmbad, Solarien, Gymnastikgruppen und vieles mehr motivieren täglich bis zu 200 externe Gäste in den Alpenpark zu kommen und nach dem entsprechenden Programm ein Getränk oder einen kleinen Imbiss im „Fit-Stüberl“ - einer kleinen Bar, die Treffpunkt von Jung und Alt, von behinderten und gesunden Menschen geworden ist, zu sich zu nehmen.

Damit haben wir im näheren Umfeld ein Höchstmaß an Akzeptanz für die Einrichtung, vor allem aber für die Menschen, die hier leben, erreichen können. Diese Angebote stehen natürlich auch Bewohnern (je nach persönlichen Möglichkeiten und Ressourcen), deren Angehörigen und unseren Mitarbeitern offen.



Das schönste Haus ist das, welches jedermann offen steht.
Tausendundeine Nacht

Special



Bewohnerurlaub

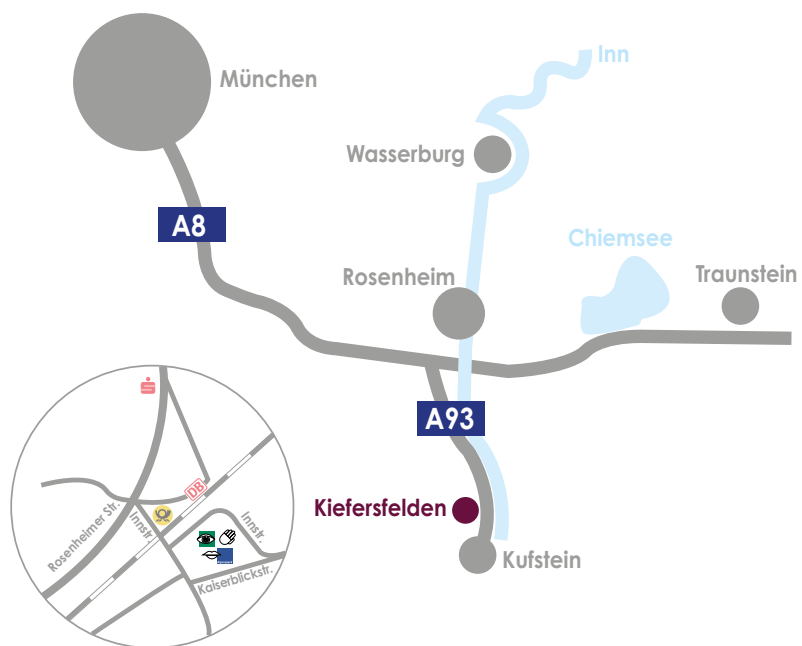
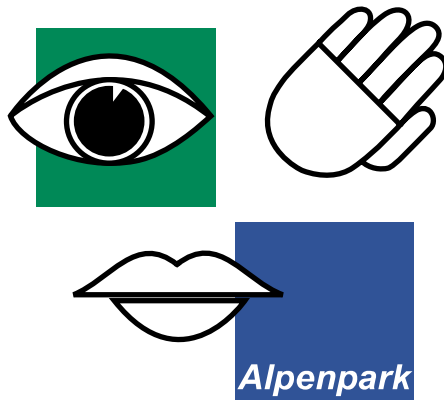
Zweimal im Jahr - im Frühling und im Herbst - organisieren wir für eine kleinere Bewohnergruppe einen Urlaub.

In den letzten Jahren wurden Ziele wie Tunesien, Türkei und spanische Länder angefliegen. Der Pflege- und Betreuungsschlüssel liegt in diesem Projekt bei 1:1, d.h. jeder Bewohner fliegt mit einem eigenen Betreuer (meist Pflegekräfte).

Die Finanzierung dieser Aktivität liegt beim Bewohner selbst, die Arbeitszeit des betreuenden Personals übernimmt der Alpenpark. Über Spenden und Stiftungen war es in den vergangenen Jahren aber immer wieder möglich, auch Menschen mit begrenzten Mitteln diese Urlaubsreise zu ermöglichen.



Warten Sie nicht, bis das Schiff ankommt, schwimmen Sie ihm entgegen.
Unbekannt



**Alpenpark
Zentrum für Pflege und Therapie GmbH**

Kaiserblickstraße 15 | 83088 Kiefersfelden
Tel. 08033 / 6940 | Fax 08033 / 98491 | info@alpenpark.de

www.alpenpark.de